

LESELISTE (NEUERE DEUTSCHE LITERATUR)

Wer sich durch die Lektüre wichtiger, kanonisierter Texte, die repräsentativ für ihre Zeit stehen, eine solide Grundkenntnis der neueren deutschen Literatur verschaffen will, der findet hier entsprechende Empfehlungen.

Vorbemerkung: Lektüreempfehlungen in Gestalt von Leselisten sind problematisch, weil sie den Anschein erwecken, die aufgeführten Titel bildeten einen verbindlichen Kanon. Diese Problematik wird um so gravierender, je geringer die Zahl der Titel ist, die aus der Fülle des Möglichen ausgewählt werden. Denn damit verschärft sich das für jede Auswahl prinzipielle Problem der verschiedenen denkbaren Kriterien, aufgrund derer die Auswahl, und mithin die Kanonbildung vorgenommen wird.

Neben Kriterien immanenter literarästhetischer Wertung treten z.B. gattungstheoretische, aufgrund derer ein bestimmtes Werk in besonderer Weise als repräsentativ für eine Gattung gelten kann und deshalb in eine Auswahl aufzunehmen ist. Hinzu kommen verschiedene literarhistorische und historische Kriterien: so können Werke ausgewählt werden, weil sie in besonderer Weise innovativ waren, weil sie eine herausragende Wirkungsgeschichte haben, weil sie in repräsentativer Weise auf historische, politische und soziale Erscheinungen antworten oder weil sie repräsentativ sind für historische, politische und soziale Tendenzen. Schließlich wird die Auswahl mitbestimmt durch die bisherige Überlieferung, d.h. durch die historisch gewordene Kanonbildung, in der bereits die angeführten Kriterien - aufgrund bewusster Entscheidungen, etwa durch wissenschaftliche Kritik, und durch die Selektion der Tradition - wirksam sind.

Es ist klar, dass keine Auswahl, die sich wie die Lektüreempfehlungen einer Leseliste in der Zahl der Werke beschränken muss, damit sie überschaubar bleibt und die empfohlene Lektüre auch in angemessener Zeit bewältigt und verarbeitet werden kann, diese Kriterien harmonisch vereinigen kann; sie wird notwendig neben Werken, für die alle Kriterien als erfüllt angesehen werden können, auch solche auführen müssen, die nur aufgrund von einigen oder auch nur eines dieser Kriterien ausgewählt wurden.

Um dieser, hier nur angedeuteten Problematik einigermaßen Rechnung zu tragen, wurde bei der Auswahl der Werke für die vorliegende Leseliste so verfahren,

- dass in mehreren Fällen die Möglichkeit der Auswahl zwischen verschiedenen Werken vorgesehen wurde,
- dass außer den Texten, die (weitgehend im Einklang mit dem traditionellen Kanon) aus literarästhetischen und literarhistorischen Gründen als unabdingbar gelten können, auch Titel aus dem (im Kanon unterrepräsentierten) Traditionszusammenhang der von Frauen geschriebenen, der kritisch-demokratischen und der jüdisch-deutschen Literatur aufgenommen wurden,
- und dass Titel aufgenommen wurden, die als repräsentativ für bestimmte historische, politische und soziale Tendenzen gelten können.

Diese Leseliste ist als Empfehlung zu verstehen; es war die Intention der VerfasserInnen, mit dieser Liste Hilfestellung bei der im Studium der Literaturwissenschaft geforderten selbstständigen Lektüre zu geben und dazu eine Auswahl von Texten zusammenzustellen, von denen mit einiger Plausibilität angenommen werden kann, dass ihre Kenntnis zu einem erfolgreichen Studium der deutschen Literaturgeschichte gehört. Der empfehlende Charakter meint deshalb auch, die Hinweise der Leseliste als Anregung zu begreifen, sie nach eigenem Urteil – und nach eigenen Vorlieben! – zu korrigieren und zu ergänzen.

Alle Lehrenden der Fachrichtung 4.1 Germanistik im Bereich der Literaturwissenschaft bieten den Studierenden individuelle Beratung an, die je nach Vorkenntnissen und Studienziel bei der Zusammenstellung eines Lektüreplans helfen soll. *Diese Beratung sollte zu Beginn und in der Mitte des Germanistikstudiums wahrgenommen werden.* Um den Zugang zur Lektüre zu erleichtern und eine Hilfestellung bei der Bewältigung der (vielleicht) zunächst als "Masse" empfundenen Titelanammlung zu geben, wurde für die Zeit bis 1960 durch besondere Kennzeichnung (*, ** – siehe unter Abkürzungen) eine Differenzierung vorgenommen. Dies ist als Anregung zu verstehen, auch andere Zugangsmöglichkeiten können durchaus sinnvoll sein – besonders wenn sie im Zusammenhang mit einer Lehrveranstaltung stehen.

Erläuterungen:

Wir empfehlen folgende Textsammlungen (Anthologien):

- Das große deutsche Gedichtbuch. Hrsg. von Karl Otto Conrady. Neuausgabe. München 2001.
- Deutsche Lyrik von den Anfängen bis zur Gegenwart. Hrsg. von Walther Killy u.a. 10 Bde. München 2001.

Auf diese beiden Sammlungen beziehen sich die AutorInnen-Nennungen in der Spalte Lyrik, soweit nicht bestimmte Texte oder Textzyklen genannt sind; zusätzlich sind gelegentlich weitere Textsammlungen erwähnt (z.B. Reclam). – Zur Anschaffung empfiehlt sich:

- Deutsche Gedichte. Hrsg. von Hans-Joachim Simm. Frankfurt/Main: Insel, 2000 u.ö.

Über wichtige Werke der Weltliteratur informiert die

- ZEIT-Bibliothek der 100 Bücher. Hrsg. von Fritz J. Raddatz. Frankfurt/M. 1980 u.ö. (st 1074).

Auf die Lektüreempfehlungen in folgenden Büchern wird zum Vergleich und zur Ergänzung verwiesen:

- Die Leseliste. Kommentierte Empfehlungen. Zusammengestellt von Sabine Griese u.a. Stuttgart 1994 u.ö. (RUB 8900).
- Segebrecht, Wulf: Was sollen Germanisten lesen? Berlin ²2000.

Abkürzungen:

*	Lektüre bis zur Zwischenprüfung empfohlen
**	Lektüre nach der Zwischenprüfung empfohlen (ohne besondere Kennzeichnung = ohne Empfehlung hinsichtlich des Lektüre-Zeitpunktes)
Ausw.	Auswahl
Ausz.	Auszüge
Bd., Bde.	Band. Bände
DLTD	Die deutsche Literatur in Text und Darstellung. 16 Bde. Stuttgart: Reclam
E	Entstehungszeit/-jahr
EA	Erstausgabe
HA	Goethe, Werke (Hamburger Ausgabe)
it	Insel-Taschenbuch
MA	Goethe, Sämtliche Werke (Münchner Ausgabe)
RUB	Reclams Universal-Bibliothek
st	suhrkamp taschenbuch
U	Uraufführung

<u>Jahr:</u>	<u>Lyrik:</u>	<u>Dramatik:</u>	<u>Epik:</u>	<u>Andere Textarten:</u>
1490	**Lyrik des 16. Jh's:		SEBASTIAN BRANT: Das Narrenschiff. 1494 (RUB 899)	
1520	B. WALDIS M. LUTHER J. REGNART J. H. SCHEIN	**HANS SACHS: Fastnachtsspiele (RUB 7627)		*MARTIN LUTHER: Von der Freiheit eines Christenmenschen. – An den christlichen Adel. 1520. Sendbrief vom Dolmetschen. 1530 (RUB 1578).
1550	**HANS SACHS: Meistergesänge (RUB 7627) Volkslieder und Volksballaden (DLTD 3 = RUB 9609)		JÖRG WICKRAM: Das Rollwagenbüchlin. 1555 (RUB 1346) <i>oder</i> : Der Goldfaden. 1557 (Sämtl. Werke V; vgl. DLTD 3 = RUB 9609) **Historia von D. Johann Fausten. 1587 (RUB 1516)	Bibelübersetzung, Teile (vgl. Ausw. in DLTD 3) RUB 9609
1600	*Lyrik des 17. Jh's: P. FLEMING P. GERHARDT A. GRYPHIUS C. R. v. GREIFFENBERG HOFFMANNSWALDAU A. O. HOYERS F. v. LOGAU M. OPITZ S. SCHWARZ ANGELUS SILESIVS K. STIELER G. R. WECKHERLIN C. WEISE (vgl. RUB 9975) Kirchenlied des 17. Jh's (vgl. DLTD 5 = RUB 9617)	ANDREAS GRYPHIUS: Absurda Comica oder Herr Peter Squentz. 1658 (RUB 917) DANIEL CASPAR VON LOHENSTEIN: Sophonisbe. U: 1669. EA: 1680 (RUB 8394)	*GRIMMELSHAUSEN: Der abenteuerliche Simplicissimus Teutsch. 1669 (RUB 761) JOHANN BEER: Der berühmte Narrenspital. 1681 (vgl. DLTD 4 = RUB 9613) <i>oder</i> : Die kurtzweiligen Sommertage. 1683	MARTIN OPITZ: Buch von der deutschen Poeterey. 1624 (RUB 18214) **Poetik des Barock. Hrsg. von M. Szyrocki (RUB 9854) **Lyriktheorie. Texte vom Barock bis zur Gegenwart. Hrsg. von L. Völker (RUB 8657) GLÜCKEL VON HAMELN: Denkwürdigkeiten. E: 1691-1719. EA: 1913 **CHRISTIAN THOMASIVS: De praejudiciis. 1691 (in: Aus der Frühzeit der Aufklärung. Hrsg. von F. Brüggemann. 1966 (vgl. auch RUB 8667 und RUB 8369). – Diskurs von der Freiheit. 1697 (DLTD 5 = RUB 9617)
1700	J. C. GÜNTHER B. H. BROCKES			
1730	A. v. HALLER F. v. HAGEDORN		JOHANN GOTTFRIED SCHNABEL: Insel Felsenburg, Bd. 1. 1731 (RUB 8421)	**J. C. GOTTSCHED: Versuch einer critischen Dichtkunst. 1730 (⁴ 1751) (Ausz.; RUB 9361)
1740	J. L. W. GLEIM F. G. KLOPSTOCK: Oden (RUB 1391)		CHRISTIAN FÜRCHTEGOTT GELLERT: Leben der Schwedischen Gräfin von G***. 1747/48 (RUB 8536)	**J. J. BREITINGER: Critische Dichtkunst. 1740 (Ausz.; RUB 9953)
1750	C. F. WEIßE		Satiren der Aufklärung (Ausw.; RUB 9777)	J. J. WINCKELMANN: Gedanken über die Nachahmung der griechischen Werke. 1755 (RUB 8338)

<u>Jahr:</u>	<u>Lyrik:</u>	<u>Dramatik:</u>	<u>Epik:</u>	<u>Andere Textarten:</u>
1760		*GOTTHOLD EPHRAIM LESSING: Minna von Barnhelm. 1767 (RUB 10). – Emilia Galotti. 1772 (RUB 45)	Dt. Fabeln des 18. Jh's (RUB 8429) CHRISTOPH MARTIN WIELAND: Geschichte des Agathon. 1766 ff. (RUB 9933) <i>oder</i> : Musarion. 1768 (RUB 95)	LESSING: Abhandlungen über die Fabel (RUB 27; vgl. auch DLTD 5 = RUB 9953) *LESSING: Hamburgische Dramaturgie. 1767-1769 (Ausw.; RUB 7793)
1770	*J. W. GOETHE: Sesenheimer Lieder; Frankfurter Gedichte, Balladen; Gedichte der frühen Weimarer Zeit (MA Bd. 1) **Gedichte des Göttinger Hains (RUB 8789) – daraus HÖLTY, VOB (Die Leibeigenschaft. 1775) u.a.	*J. W. GOETHE: Götz von Berlichingen. 1773 (RUB 71) **J. M. R. LENZ: Der Hofmeister. 1774 (RUB 1376) <i>oder</i> : Die Soldaten. 1776 (RUB 5899) *LESSING: Nathan der Weise. 1779 (RUB 3)	SOPHIE V. LAROCHE: Geschichte des Fräuleins von Sternheim. 1771 (RUB 7934) *GOETHE: Die Leiden des jungen Werthers. 1774 (RUB 9762)	*J. G. HERDER u.a.: Von deutscher Art und Kunst. 1773 (RUB 7497) GEORG CHRISTOPH LICHTENBERG: Aphorismen (RUB 7812) *KANT u.a.: Was ist Aufklärung? 1784 (RUB 9714)
1780	GOTTFRIED AUGUST BÜRGER	*FRIEDRICH SCHILLER: Die Räuber. 1781 (RUB 15) <i>oder</i> : Kabale und Liebe. 1784 (RUB 33) <i>oder</i> : Don Karlos. 1787 (RUB 38)	KARL PHILIPP MORITZ: Anton Reiser. 1785-1790 (RUB 4813)	ADOLF FRHR. KNIGGE: Über den Umgang mit Menschen. 1788 (Ausw.; DLTD 7 = RUB 9625) ULRICH BRÄKER: Lebensgeschichte [...] des Armen Mannes im Tockenburger. 1789 (RUB 2601)
1790	Gedichte und Lieder dt. Jakobiner (vgl. RUB 8537)	*GOETHE: Iphigenie auf Tauris. 1787 (RUB 83). – **Torquato Tasso. 1790 (RUB 88)		JOHANN GEORG FORSTER: Ansichten vom Niederrhein. 1791-1794 (Ausw.; RUB 4729)
1795	GOETHE: Römische Elegien. 1795 (MA Bd. 3, 2)	LUDWIG TIECK: Der gestiefelte Kater. 1797 (RUB 8916) SCHILLER: **Wallenstein. 1798-1799 (RUB 41-42). – *Maria Stuart. 1800 (RUB 64) <i>oder</i> : Wilhelm Tell. 1804 (RUB 12)	GOETHE: Wilhelm Meisters Lehrjahre. 1795-1796 (RUB 7826; Werke HA Bd. 7) JEAN PAUL: Siebenkäs. 1796-1797 (RUB 274) <i>oder</i> : Flegeljahre. 1804-1805 (RUB 77) TIECK: Der blonde Eckbert. 1797 (RUB 7732), vgl. DLTD 9 = RUB 9633 **FRIEDRICH HÖLDERLIN: Hyperion. 1797-1799 (RUB 559)	Dt. Publizistik im Umkreis der Französischen Revolution (RUB 8537) SCHILLER: **Über die ästhetische Erziehung des Menschen. 1795 (RUB 18062). – *Über naive und sentimentalische Dichtung. 1796 (RUB 18213) *GOETHE/SCHILLER: Über epische und dramatische Dichtung (DLTD 7 = RUB 9625) **FRIEDRICH SCHLEGEL/NOVALIS: Fragmente. 1798 (Ausw.)

<u>Jahr:</u>	<u>Lyrik:</u>	<u>Dramatik:</u>	<u>Epik:</u>	<u>Andere Textarten:</u>
1800	<p>*HÖLDERLIN</p> <p>*SCHILLER: Lyrik- auswahl (Balladen, philosophische Ge- dichte) (RUB 7714)</p> <p>NOVALIS: Hymnen an die Nacht. 1800 u.a. Gedichte (RUB 7991)</p>	<p>*HEINRICH VON KLEIST: Der zerbrochne Krug. 1806 (RUB 91)</p> <p>*GOETHE: Faust I. 1808 (RUB 1)</p>	<p>NOVALIS: Heinrich von Ofterdingen. 1802 (RUB 8939)</p> <p>KLEIST: Das Erdbeben in Chili. 1807. – Die Mar- quise von O***. 1808 (RUB 8002) <i>oder:</i> Michael Kohlhaas. 1810 (RUB 218). – Anekdoten. 1810-1811 (RUB 8004)</p>	<p>**F. SCHLEGEL: Ge- spräch über die Poesie. 1800 (RUB 9880)</p> <p>JEAN PAUL: Vorschule der Ästhetik. 7. und 8. Programm. 1804</p> <p>GÜNDERRODE (Ausw.; RUB 9722)</p>
1810	<p>*ACHIM V. ARNIM/ CLEMENS BREN- TANO: Des Knaben Wunderhorn (Ausw.)</p> <p>KAROLINE V. GÜN- DERRODE</p> <p>BRENTANO</p> <p>*Gedichte der Ro- mantik (Ausw.; RUB 8230)</p> <p>GOETHE: Buch Su- leika (aus: West- östlicher Diwan. 1819) MA 11,1,2 – Werke HA Bd. 2</p>	<p>*KLEIST: Prinz Friedrich von Homburg. 1809-1811 (RUB 178)</p>	<p>JOHANN PETER HEBEL: Schatzkästlein des rheini- schen Hausfreundes. 1811 (Ausw.; RUB 6705)</p> <p>**JACOB UND WILHELM GRIMM: Kinder- und Hausmärchen. 1812-1815 (Ausw.; RUB 3179)</p> <p>*ETA HOFFMANN: Der goldne Topf. 1814 (RUB 101)</p> <p>BRENTANO: Geschichte vom braven Kasperl und dem schönen Annerl. 1817 (RUB 411)</p> <p>**ETA HOFFMANN: Das Fräulein von Scudéri. 1819 (RUB 25). – Meister Floh. 1822 (RUB 365)</p> <p>*EICHENDORFF: Aus dem Leben eines Taugenichts. 1826 (RUB 2354)</p>	<p>*KLEIST: Über das Mari- onettentheater. 1810 (RUB 8004)</p> <p><i>Auswahl aus:</i> Theorie der Romantik. Hrsg. von H. Uerlings (RUB 18088)</p> <p>**Frauenbriefe der Ro- mantik. Hrsg. von K. Behrens (it 545. 1981)</p> <p>RAHEL VARNHAGEN- LEVIN: Briefe und Tage- bücher (Ausw.)</p> <p>**B. v. ARNIM: Briefe und Schriften (Ausw.; RUB 2690)</p>
1820	<p>*JOSEPH V. EICHEN- DORFF</p> <p>**GOETHE: Späte Lyrik</p>			

Für alle Gattungen/Textarten sind für den Zeitraum 1815/20 bis 1848/50 folgende Anthologien heranzuziehen:

**Das junge Deutschland. Texte und Dokumente. Hrsg. von Jost Hermand (RUB 8703). – Daraus Texte von: Börne, Gutzkow, Heine, Wienbarg.

**Der deutsche Vormärz. Texte und Dokumente. Hrsg. von Jost Hermand (RUB 8794). – Daraus Texte von: B. v. Arnim, Feuerbach, Freiligrath, Heine, Herwegh, Hoffmann v. Fallersleben, Marx/Engels, Stirner, Weerth.

**Frauenemanzipation im deutschen Vormärz. Texte und Dokumente. Hrsg. von R. Möhrmann (RUB 9903).

Jahr:	Lyrik:	Dramatik:	Epik:	Andere Textarten:
1830	<p>*HEINRICH HEINE: Buch der Lieder. 1827 (Ausw.; RUB 2231)</p> <p>Gedichte von:</p> <p>**ANNETTE VON DROSTE-HÜLSHOFF</p> <p>GEORG HERWEGH</p> <p>EDUARD MÖRIKE</p> <p>AUGUST V. PLATEN</p>	<p>CHRISTIAN DIETRICH GRABBE: Napoleon oder die hundert Tage. E: 1829/30 (RUB 258) <i>oder:</i> Die Hermannsschlacht. 1838</p> <p>**GOETHE: Faust II. 1833 (RUB 2)</p> <p>*GEORG BÜCHNER: Dantons Tod. E: 1835; EA: 1885 (RUB 6060). – **Leonce und Lena. E: 1836; EA: 1842 (RUB 7733). – *Woyzeck. E: 1836/37; EA: 1879 (RUB 7733)</p> <p>**JOHANN N. NESTROY: Zu ebener Erde und erster Stock. 1838 (RUB 3109) <i>oder:</i> Der Talisman. 1834 (RUB 3374) <i>oder:</i> Einen Jux will er sich machen. 1844 (RUB 3041)</p> <p>**FRANZ GRILLPARZER: Weh dem, der lügt. 1840 (RUB 4381)</p> <p>*FRIEDRICH HEBBEL: Maria Magdalena. 1844 (RUB 3173)</p>	<p>**HEINE: Ideen. Das Buch Le Grand (Reisebilder II. 1827) (RUB 2623)</p> <p>BÜCHNER: Lenz. E: 1835; EA 1839 (RUB 8210)</p> <p>JEREMIAS GOTTHELF: **Uli der Knecht. 1841 (RUB 2333). – *Die schwarze Spinne. 1842 (RUB 6489)</p> <p>*DROSTE-HÜLSHOFF: Die Judenbuche. 1842 (RUB 1858)</p> <p>*ADALBERT STIFTER: Studien. 1844-1850 (Ausw.; RUB 7578 o.a.)</p> <p>**THEODOR STORM: Immensee. 1850 (RUB 6007). – Der Schimmelreiter. 1888 (RUB 6015)</p> <p>GOTTFRIED KELLER: **Der grüne Heinrich. 1854/55 bzw. 1879/80. – *Die Leute von Seldwyla. 1856-1874 (Ausw.; RUB 6179)</p> <p>**MÖRIKE: Mozart auf der Reise nach Prag. 1855 (RUB 4741)</p>	<p>**LUDWIG BÖRNE: Briefe aus Paris. 1832-1834 (Ausw.; RUB 9850)</p> <p>**BÜCHNER: Der hessische Landbote. 1. Botschaft. 1834 (RUB 7955)</p> <p>**HEINE: Die romantische Schule. 1836 (RUB 9831)</p> <p>JACOB GRIMM über seine Entlassung. 1838 (RUB 5311)</p> <p>*STIFTER: Bunte Steine. Vorrede. 1853 (RUB 7602)</p> <p><i>Auswahl aus:</i> Theorie des bürgerlichen Realismus. Hrsg. von G. Plumpe (RUB 8277)</p>
1840				
1850	<p>*HEINE: Deutschland. Ein Wintermärchen. 1844 (RUB 2253). – Romanzero. 1851 (Ausw.; RUB 2250)</p>			
1860				

<u>Jahr:</u>	<u>Lyrik:</u>	<u>Dramatik:</u>	<u>Epik:</u>	<u>Andere Textarten:</u>
1880	Gedichte von: *THEODOR FONTANE *THEODOR STORM *C. F. MEYER DETLEV V. LILIEN- CRON RICARDA HUCH CHRISTIAN MOR- GENSTERN		**C. F. MEYER: Der Hei- lige. 1880 (RUB 6948) <i>oder:</i> Die Versuchung des Pescara. 1887 (RUB 6954) MARIE VON EBNER- ESCHENBACH: Das Ge- meindekind. 1887 (RUB 8056) FONTANE: *Irrungen Wirrungen. 1888 (RUB 8971) <i>oder:</i> **Der Stech- lin. 1897 (RUB 9910)	<i>Auswahl aus:</i> Die Frauenfrage in Deutschland 1865 bis 1915. Hrsg. von E. Fre- deriksen (RUB 7737)
1890	STEFAN GEORGE HUGO VON HOF- MANNSTHAL *RAINER MARIA RILKE	*FRANK WEDEKIND: Frühlings Erwachen. 1891 (RUB 7951) GERHART HAUPTMANN: *Die Weber. 1892. – **Der Biberpelz. 1893	**ARNO HOLZ/JOHANNES SCHLAF: Papa Hamlet. 1889 (RUB 8853) WILHELM RAABE: Stopf- kuchen. 1891 (RUB 9393) *FONTANE: Effi Briest. 1894/95 (RUB 6961)	<i>Auswahl aus:</i> Theorie des Naturalis- mus. Hrsg. von Th. Mey- er (RUB 9475)
1900	<i>Auswahl aus:</i> Groß- stadtlyrik. Hrsg. von W. Wende (RUB 9639)	**ARTHUR SCHNITZLER: Der Reigen. 1900/1903 (RUB 18158) **ELSE LASKER-SCHÜ- LER: Die Wupper. 1909 (RUB 9852)	**THOMAS MANN: Bud- denbrooks. 1901 *HEINRICH MANN: Pro- fessor Unrat. 1905 *ROBERT MUSIL: Die Verwirrungen des Zög- lings Törleß. 1906	**HUGO V. HOFMANNNS- THAL: Der Brief des Lord Chandos (RUB 18034)
1910	*Menschheitsdäm- merung. Hrsg. von Kurt Pinthus. 1919. Daraus Gedichte von: JOH. R. BECHER GOTTFRIED BENN WALTER HASEN- CLEVER GEORG HEYM JAKOB VAN HODDIS E. LASKER-SCHÜLER ERNST STADLER AUGUST STRAMM GEORG TRAKL FRANZ WERFEL	**CARL STERNHEIM: Die Hose. 1910	**RILKE: Die Aufzeich- nungen des Malte Laurids Brigge. 1910 (RUB 9626) FRANZISKA V. REVENT- LOW: Herrn Dames Auf- zeichnungen. 1913 <i>oder:</i> ANNETTE KOLB: Das Exemplar. 1913 *FRANZ KAFKA: Das Urteil und andere Erzäh- lungen. 1913 (RUB 9677) *H. MANN: Der Untertan. 1914/1918 ROBERT WALSER: Der Spaziergang. 1917 <i>oder:</i> Kleine Wanderung (RUB 8851)	**H. MANN: Geist und Tat. 1910 <i>Auswahl aus:</i> Theorie des Expressio- nismus. Hrsg. von O. F. Best (RUB 9817)
1915		GEORG KAISER: Von morgens bis mitternachts. 1916 (RUB 8937)		

<u>Jahr:</u>	<u>Lyrik:</u>	<u>Dramatik:</u>	<u>Epik:</u>	<u>Andere Textarten:</u>
1920	Dada-Gedichte	**ERNST TOLLER: Masse Mensch. 1921 (RUB 9944)	ERNST JÜNGER: In Stahlgewittern. 1920	
1925	*KURT TUCHOLSKY	HUGO V. HOFMANNSTHAL: Der Schwierige. 1924 (RUB 18040)	**TH. MANN: Der Zauberberg. 1924 <i>oder:</i> Doktor Faustus. 1947	**KARL KRAUS: Schriften (Ausw.)
	*BERTOLT BRECHT: Hauspostille. 1927	**MARIELOUISE FLEIBER: Ingolstädter Stücke. 1926; 1928/29	**KAFKA: Der Proceß. 1925 (RUB 9676) <i>oder:</i> Das Schloß. 1926 (RUB 9678)	TUCHOLSKY: Schriften (Ausw.; RUB 8626)
1930	ERICH KÄSTNER	*ÖDÖN V. HORVÁTH: Geschichten aus dem Wiener Wald. 1931 <i>oder:</i> Kasimir und Karoline. 1932	HERMANN HESSE: Der Steppenwolf. 1927	
	OSKAR LOERKE		*ANNA SEGHERS: Der Aufstand der Fischer von St. Barbara. 1928	
	GOTTFRIED BENN		*ALFRED DÖBLIN: Berlin Alexanderplatz. 1929	
1940	NELLY SACHS	*BRECHT: Mutter Courage. U: 1941; EA: 1949 <i>oder:</i> Der kaukasische Kreidekreis. E: 1944/45; EA: 1949 <i>oder:</i> Der gute Mensch von Sezuan. U: 1943; EA: 1956 <i>oder:</i> Leben des Galilei. U: 1943; EA: 1956	M. FLEIBER: Ein Pfund Orangen. 1929 <i>oder:</i> Eine Zierde für den Verein. 1931	SIGMUND FREUD: Das Unbehagen in der Kultur. 1930
	<i>vgl. auch:</i> Deutsche Gedichte von 1930 bis 1960. Hrsg. von H. Bender (RUB 7914)		JOSEPH ROTH: Hiob. 1930	ERNST BLOCH: Spuren. 1930
1945	PETER HUCHEL	*WOLFGANG BORCHERT: Draußen vor der Tür. 1947	LION FEUCHTWANGER: Erfolg. 1930	E. TOLLER: Eine Jugend in Deutschland. 1933
			E. KÄSTNER: Fabian. 1931	WALTER BENJAMIN: Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit. 1936
			ELIAS CANETTI: Die Blendung. 1935	
			A. SEGHERS: Das siebte Kreuz. 1942	
			*BORCHERT: Das Brot. E: ca. 1946	BORCHERT: Das ist unser Manifest. 1947
			HANS ERICH NOSSACK: Der Untergang. 1948 <i>oder:</i> Spätestens im November. 1955	*BRECHT: Kleines Organon für das Theater. 1949

<u>Jahr:</u>	<u>Lyrik:</u>	<u>Dramatik:</u>	<u>Epik:</u>	<u>Andere Textarten:</u>
1950	<p>**GÜNTER EICH</p> <p>MARIE LUISE KASCHNITZ</p> <p>*PAUL CELAN</p> <p>ROSE AUSLÄNDER</p> <p>KARL KROLOW</p> <p>ERICH FRIED</p> <p>JOH. BOBROWSKI</p> <p>ERNST JANDL</p> <p>HANS CARL ARTMANN</p> <p>HELMUT HEIBENBÜTTEL</p> <p>ERNST MEISTER</p>	<p>G. EICH: Die Mädchen aus Viterbo. U: 1953; EA: 1958 (RUB 8688)</p> <p>FRIEDRICH DÜRRENMATT: Der Besuch der alten Dame. 1956 <i>oder:</i> Die Physiker. 1962</p> <p>MAX FRISCH: Biedermann und die Brandstifter. 1958 <i>oder:</i> Andorra. 1961</p> <p>HEINER MÜLLER: Der Lohndrucker. 1958</p> <p>PETER WEISS: Die Verfolgung und Ermordung Jean Paul Marats. 1964</p> <p>HEINER KIPPHARDT: In der Sache J. R. Oppenheimer. 1964</p> <p>PETER HACKS: Moritz Tassow. 1965</p> <p>PETER HANDKE: Publikumsbeschimpfung. 1966</p>	<p>*HEINRICH BÖLL: Wanderer, kommst du nach Spa... 1950 <i>oder:</i> Das Brot der frühen Jahre. 1955</p> <p>ARNO SCHMIDT: Brand's Haide. 1951</p> <p>WOLFGANG KÖPPEN: Tauben im Gras. 1951 <i>oder:</i> Das Treibhaus. 1953</p> <p>FRISCH: Stiller. 1954 <i>oder:</i> Homo faber. 1957 <i>oder:</i> Mein Name sei Gantenbein. 1964</p> <p>MARTIN WALSER: Ehen in Philippsburg. 1957</p> <p>*GÜNTER GRASS: Die Blechtrommel. 1959</p> <p>**UWE JOHNSON: Mutmaßungen über Jakob. 1959</p> <p>PETER WEISS: Abschied von den Eltern. 1961 <i>oder:</i> Fluchtpunkt. 1962</p> <p>FRANZ FÜHMANN: Das Judenauto. 1962 (RUB 9858)</p> <p><i>Experimentelle Prosa von:</i> JÜRGEN BECKER, H. C. ARTMANN, HELMUT HEIBENBÜTTEL, LUDWIG HARIG</p> <p><i>Auswahl aus:</i> Erzählte Zeit. Fünfzig deutsche Kurzgeschichten. Hrsg. von M. Durzak (RUB 9996)</p> <p>JUREK BECKER: Jakob der Lügner. 1968</p> <p>CHRISTA WOLF: Nachdenken über Christa T. 1968 <i>oder:</i> Kindheitsmuster. 1976 <i>oder:</i> Cassandra. 1983</p>	<p><i>Für den Zeitraum von 1950 bis zur Gegenwart:</i></p> <p><i>Reden, Publizistik und Essayistik von:</i></p> <p>MAX FRISCH</p> <p>HEINRICH BÖLL</p> <p>GÜNTER GRASS</p> <p>HEINER MÜLLER</p> <p>UWE JOHNSON (Begleitumstände)</p> <p>MARTIN WALSER</p> <p>H. M. ENZENSBERGER</p> <p>I. BACHMANN (Poetik-Vorlesungen)</p> <p>CHRISTA WOLF</p> <p><i>vgl. auch:</i> Texte zur Literaturtheorie der Gegenwart. Hrsg. von D. Kimmich u.a. (RUB 9414)</p> <p><i>Autobiographische Prosa von:</i></p> <p>GUSTAV REGLER</p> <p>JEAN AMÉRY</p> <p>PETER HÄRTLING</p> <p>HELGA NOVAK</p> <p>BERNWARD VESPER</p> <p>Kursbuch 15. 1968</p>
1960	<p>INGEBORG BACHMANN</p> <p>HANS MAGNUS ENZENSBERGER</p> <p>PETER RÜHMKORF</p> <p>GERHARD RÜHM</p> <p>WOLF BIERMANN</p> <p>NICOLAS BORN</p> <p>VOLKER BRAUN</p> <p>ROLF DIETER BRINKMANN</p> <p>WOLF WONDRATSCHEK</p> <p><i>vgl. auch:</i> Deutsche Gedichte von 1930 bis 1960. Hrsg. von H. Bender (RUB 7914)</p>			

<u>Jahr:</u>	<u>Lyrik:</u>	<u>Dramatik:</u>	<u>Epik:</u>	<u>Andere Textarten:</u>
1970	GÜNTER KUNERT FRIEDERIKE MAY-RÖCKER JÜRGEN BECKER SARAH KIRSCH PAUL WÜHR <i>vgl. auch:</i> Lyrik für Leser. Dt. Gedichte der siebziger Jahre. Hrsg. von V. Hage (RUB 9976)	FRANZ XAVER KROETZ: Heimarbeit. 1971 <i>oder:</i> Stallerhof. 1972 HEINER MÜLLER: Germania Tod in Berlin. 1978	I. BACHMANN: Malina. 1971 P. HANDKE: Wunschloses Unglück. 1972 IRMTRAUD MORGNER: Leben und Abenteuer der Trobadora Beatriz. 1974 UWE TIMM: Morenga. 1978 TH. BERNHARD: Der Atem. 1978 <i>oder:</i> Holzfällen. 1985	<i>Reportagen:</i> GÜNTER WALLRAFF Texte aus der Arbeitswelt Kursbuch 47. 1977 (Frauen)
1980	ROBERT GERNHARDT UWE KOLBE JOHANNES KÜHN HEINER MÜLLER THOMAS ROSENLÖCHER <i>vgl. auch:</i> Großstadtlyrik. Hrsg. von W. Wende (RUB 9639) Moderne deutsche Naturlyrik. Hrsg. von E. Marsch (RUB 9969)	GERLIND REINSHAGEN: Das Frühlingsfest. 1980 BOTHO STRAUB: Kall-dewey. Farce. 1982 <i>oder:</i> Der Park. 1984 THOMAS STRITTMAT-TER: Viehjud Levi. 1982/1992 THOMAS BERNHARD: Der Theatermacher. 1984 <i>oder:</i> Heldenplatz. 1988	BOTHO STRAUB: Paare Passanten. 1981 MONIKA MARON: Flug- asche. 1981 CHRISTOPH HEIN: Dra- chenblut/Der fremde Freund. 1982 STEN NADOLNY: Die Entdeckung der Lang- samkeit. 1983 ELFRIEDE JELINEK: Die Klavierspielerin. 1983 <i>oder:</i> Lust. 1989 PATRICK SÜSKIND: Das Parfüm. 1985 CHRISTOPH RANSMAYR: Die letzte Welt. 1988	<i>Auswahl aus:</i> Texte zur Literaturtheo- rie der Gegenwart. Hrsg. von D. Kimmich u.a. (RUB 9414) <i>Autobiographische Prosa von:</i> MARCEL REICH- RANICKI: Mein Leben PETER RÜHMKORF: Tabu 1. Tagebücher 1989-1991 <i>Feuilletons und Kolum- nen von:</i> CHRISTIAN KRACHT BENJAMIN VON STUCK- RAD-BARRE MAX GOLDT
1990	BERT PAPENFUß- GOREK THOMAS KLING DURS GRÜNBEIN RAOUL SCHROTT <i>vgl. auch:</i> Lyrik der neunziger Jahre. Hrsg. von Th. Elm (RUB 18048)	VOLKER BRAUN: Iphi- genie in Freiheit. 1992 RAINALD GOETZ: Festung. 1993 <i>oder:</i> Jeff Koons. 1998	WOLFGANG HILBIG: »Ich«. 1993 URS WIDMER: Im Kongo. 1996 INGO SCHULZE: Simple Storys. 1998	Es geht nicht um Christa Wolf. Hrsg. von Thomas Anz. 1991 WALTER KEMPOWSKI: Echolot. 1993-2002
2000				